

# Zukunft im Handel!

WIR KÄMPFEN FÜR  
UNSEREN KOLLEKTIVVERTRAG

## Wir kämpfen für einen guten Kollektivvertragsabschluss!

**Die Handelsangestellten verdienen Respekt und Anerkennung.** Dieser Respekt wird natürlich auch in einer angemessenen Gehaltserhöhung und mehr Freizeit als Ausgleich für Stress und Arbeitsverdichtung ausgedrückt.

### Wir fordern daher:

- **Eine faire Gehaltserhöhung** besonders für die unteren Einkommen. Unsere Forderung nach **100,- Euro mehr auf Vollzeitbasis** für alle steht stellvertretend für eine besondere Anhebung der unteren Einkommen. Die Einführung des **kollektivvertraglichen Mindestgehalts von 1700,- Euro** brutto ist ein wesentlichen Beitrag zu mehr Einkommensgerechtigkeit und ein wichtiger Beitrag zur Stabilisierung der Konsumausgaben.
- **Mehr Freizeit**, um die Belastung und Arbeitsverdichtung in den Betrieben auszugleichen
- Eine **kräftige Erhöhung der Lehrlingsentschädigung**, um unsere Branche auch für junge Menschen attraktiv zu machen.

In der dritten Verhandlungsrunde konnte endlich ernsthaft über unsere Forderungen verhandelt werden. Bis zu einem guten Abschluss, ist es aber noch ein langer Weg, denn das Angebot der Arbeitgeber mit **2 % Gehaltsplus** ist **KEINE angemessene Erhöhung**.

>>

**KLARE REGELN.  
FAIRE EINKOMMEN.  
CHANCEGLEICHHEIT.**

[www.gpa-djp.at/handel](http://www.gpa-djp.at/handel)  
#zukunftimhandel

# Zukunft im Handel!

WIR KÄMPFEN FÜR  
UNSEREN KOLLEKTIVVERTRAG

## Wir kämpfen für einen guten Kollektivvertragsabschluss!

**Die Handelsangestellten verdienen Respekt und Anerkennung.** Dieser Respekt wird natürlich auch in einer angemessenen Gehaltserhöhung und mehr Freizeit als Ausgleich für Stress und Arbeitsverdichtung ausgedrückt.

### Wir fordern daher:

- **Eine faire Gehaltserhöhung** besonders für die unteren Einkommen. Unsere Forderung nach **100,- Euro mehr auf Vollzeitbasis** für alle steht stellvertretend für eine besondere Anhebung der unteren Einkommen. Die Einführung des **kollektivvertraglichen Mindestgehalts von 1700,- Euro** brutto ist ein wesentlichen Beitrag zu mehr Einkommensgerechtigkeit und ein wichtiger Beitrag zur Stabilisierung der Konsumausgaben.
- **Mehr Freizeit**, um die Belastung und Arbeitsverdichtung in den Betrieben auszugleichen
- Eine **kräftige Erhöhung der Lehrlingsentschädigung**, um unsere Branche auch für junge Menschen attraktiv zu machen.

In der dritten Verhandlungsrunde konnte endlich ernsthaft über unsere Forderungen verhandelt werden. Bis zu einem guten Abschluss, ist es aber noch ein langer Weg, denn das Angebot der Arbeitgeber mit **2 % Gehaltsplus** ist **KEINE angemessene Erhöhung**.

>>

**KLARE REGELN.  
FAIRE EINKOMMEN.  
CHANCEGLEICHHEIT.**

[www.gpa-djp.at/handel](http://www.gpa-djp.at/handel)  
#zukunftimhandel

Wir wollen den Handel als attraktiven Arbeitgeber in der österreichischen Wirtschaft platzieren. Dazu braucht es Einkommens- und Arbeitsbedingungen, die eine Zukunftsperspektive bieten.

In den letzten Wochen hat das Verhandlungsteam in den regionalen Betriebsrätekonferenzen große Unterstützung und Rückhalt erfahren. Wir brauchen jetzt breite Unterstützung.

Bis zum **21. November 2019** finden daher **über 200 Betriebsversammlungen** statt, um dich, deine Kolleginnen und Kollegen zu informieren.

## GEMEINSAM sind wir stark.

### GEMEINSAM wollen wir die Zukunft im Handel gestalten.

Unsere Forderungen nach mehr Gehalt und mehr Freizeit sind gerechtfertigt und wir bleiben dabei:

**Wir wollen einen fairen Anteil für die Angestellten im Handel vor allem für die untersten Gehälter. Besonders wichtig ist uns, dass auch im Handel das Mindestgehalt von 1700,- Euro brutto endlich umgesetzt wird.**



WIR KÄMPFEN FÜR  
**Zukunft**  
im Handel!  
UNSEREN KOLLEKTIVVERTRAG

Wir wollen den Handel als attraktiven Arbeitgeber in der österreichischen Wirtschaft platzieren. Dazu braucht es Einkommens- und Arbeitsbedingungen, die eine Zukunftsperspektive bieten.

In den letzten Wochen hat das Verhandlungsteam in den regionalen Betriebsrätekonferenzen große Unterstützung und Rückhalt erfahren. Wir brauchen jetzt breite Unterstützung.

Bis zum **21. November 2019** finden daher **über 200 Betriebsversammlungen** statt, um dich, deine Kolleginnen und Kollegen zu informieren.

## GEMEINSAM sind wir stark.

### GEMEINSAM wollen wir die Zukunft im Handel gestalten.

Unsere Forderungen nach mehr Gehalt und mehr Freizeit sind gerechtfertigt und wir bleiben dabei:

**Wir wollen einen fairen Anteil für die Angestellten im Handel vor allem für die untersten Gehälter. Besonders wichtig ist uns, dass auch im Handel das Mindestgehalt von 1700,- Euro brutto endlich umgesetzt wird.**



WIR KÄMPFEN FÜR  
**Zukunft**  
im Handel!  
UNSEREN KOLLEKTIVVERTRAG